

III.

Vortrag des Commissionsrathes Dr. **Munde** :
Ueber die Ernährungsweise der ärmern Volksklassen.

Gehalten

in der 62. Hauptversammlung der ökonomischen Gesellschaft im
 Königreich Sachsen zu Dresden am 30. Mai 1850.

Meine Herren! Da ich es übernommen habe, durch einen Vortrag zur Unterhaltung der heutigen Versammlung beizutragen, so wäre es im Hinblick auf die nächsten Zwecke der geehrten Gesellschaft eigentlich in der Ordnung, als Thema für erstern einen die Landwirthschaft unmittelbar angehenden Gegenstand zu wählen. Allein ich bin nicht mehr ausübender Landwirth und befinde mich zu Folge dessen nicht mehr in der Lage, den Stoff einer solchen Besprechung aus eigener Erfahrung und Beobachtung schöpfen zu können. Ich würde Ihnen daher nur Bekanntes vorsehnen können und besorgen müssen, Sie damit eher zu ermüden, als zu unterhalten.

Gestatten Sie mir daher, einen Gegenstand zu behandeln, der eine öftere Beleuchtung nicht nur eher verträgt, sondern im Interesse des öffentlichen Wohles sogar erfordert. Ein solcher ist die Ernährungsweise der niederen Volksklassen. Das weitschichtige Material, welches diese für eine Besprechung darbietet, läßt sich füglich unter zwei Gesichtspunkte und zwar folgende bringen:

1) sind die Mittel zu dieser Ernährung ausreichend? und entsprechen sie

2) den Anforderungen einer gedehlichen Nahrung?